

# Magie der Bilder und Farben

Ziefen | Tag der offenen Tür im Atelier Arkasia

Was hat bildende Kunst mit ganzheitlicher Architektur zu tun? Die Antwort auf diese Frage erlebten die Besucher am Freitag und Samstag, 1. und 2. Juli, auf eindrückliche Art und Weise im Atelier Arkasia in Ziefen. Die Ausstellung der Kunstmalerin Daniela Glaser mit ihren farbenfrohen und künstlerisch vielseitigen Bildern war an diesen Tagen optimal ergänzt durch einen packenden und lehrreichen Vortrag der Architektin Brigitte Manhart. Ganzheitliche Architektur unterstützt durch die Magie der Bilder und Farben, eine Kombination, welche die Besucher und Zuhörer in Staunen versetzte.

Der fachlich kompetente Vortrag über die ganzheitliche Architektur und deren positive Wirkung auf die Lebensqualität für die Bewohner, ohne Einschränkung von Ästhetik und Technik, wurde ideal mit den aussagekräftigen Kunstwerken ergänzt und weckte bei manchen Anwesenden ein neues Bild von Wohn- oder Arbeitsqualität. Als Höhepunkt erlebten die Zuhörer, wie Bilder, Farben und Formen an praktischen Situationen aus dem Alltag bewusst in bestehenden und neuen Bauten eingesetzt



Brigitte Manhart setzt zum Erreichen von Zielen im Haus auch Bilder von Daniela Glaser ein.

Bild zvg

werden und wie diese zum Erreichen von Zielen beitragen können. Die Zuhörer waren von der ganzheitlichen Architektur begeistert, erkannten sie sich doch in manchen Situationen selbst wieder.

Beim anschliessenden Apéro konnten sich die Besucher von den beiden Gastgeberinnen persönlich beraten lassen, welche Bilder zu ihrer Persönlichkeit und ihrer Situation die gewünschte Wirkung erzielen und ob es noch zusätzliche Massnahmen aus der ganzheitlichen Architektur von Brigitte Manhart, wie beispielsweise das Harmonisieren von Elektrosmog, benötigt. Positiv überraschte die Teilnehmenden, dass die Bilder der Kunstmalerin auch gemietet werden können. Dies wurde daher rege genutzt.

Das wunderbar farbige und lebensfrohe Ambiente im Atelier Arkasia mit den vielen Kunstwerken aus den verschiedenen Stilrichtungen von Daniela Glaser wirkte sich auf alle Anwesenden angenehm anregend und doch beruhigend aus. Ein gelungener Anlass mit einer bemerkenswerten Kombination von Kunst und Architektur, die für alle stimmig war.

Christoph Müller